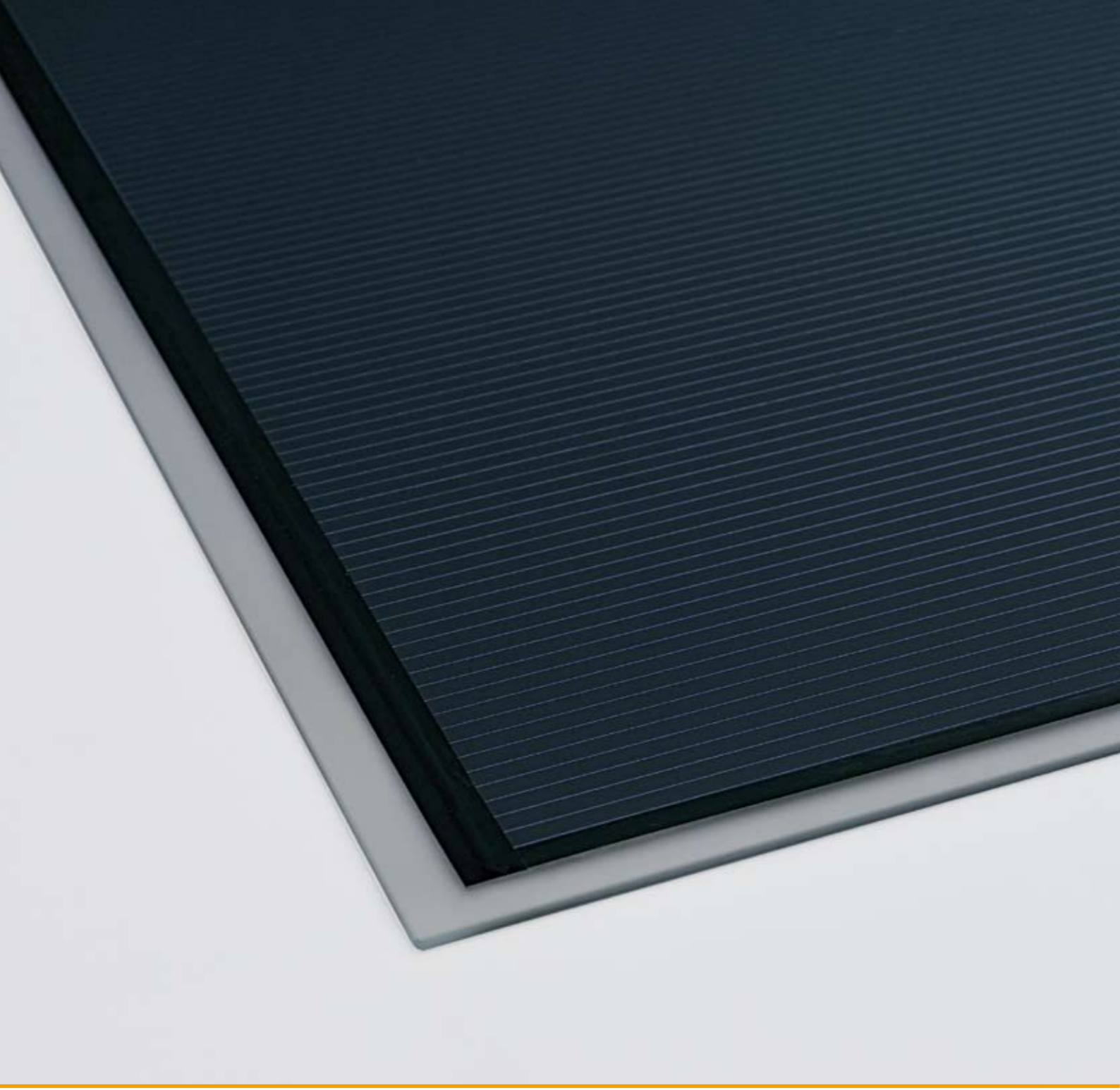




Querkontaktieranlage

Querkontaktieren in allen Varianten.

komax SOLAR



Querkontaktieranlage

Die Querkontaktieranlage von Komax Solar verbindet die beiden Kontaktbänder bei allen Dünnschicht Technologien, wobei aus verschiedenen Verbindungstechnologien die optimale ausgewählt werden kann.

Anwendungsbereich

Bei der Querkontaktierung wird der Strombus aufgebracht. Dieser führt den Strom von den Kontaktbändern hin zur Anschlussdose. Bei der Superstratkonfiguration (üblich bei Dünnschicht

Silizium und CdTe) wird der Strombus über die aktiven Zellen geführt und muss isoliert werden. Bei der Substratkonfiguration (üblich bei CI(G)S) wird der Strombus um die aktiven Zellen herumgeführt, so dass keine Isolation notwendig ist.

Benutzerfreundliches Design

Die Querkontaktieranlagen von Komax Solar zeichnen sich durch ihr benutzerfreundliches Design aus. Vertikal zu öffnende Sicherheitsabdeckungen sowie ein verschiebbares Bedienpanel gewährleisten eine optimale Zugänglichkeit. Die Materialwechselzeiten werden durch die Verarbeitung der Bänder von grossen Filmrollen und durch die Einfädelhilfe reduziert.

Die Querkontaktieranlage von Komax Solar kann problemlos in eine Kontaktieranlage integriert werden, ist jedoch auch als Einzelanlage erhältlich.



Querkontaktierung bei a-Si, μ -Si und CdTe

Das hauchdünne, doppelseitig klebende Isolierband wird mit dem bewährten Tapeapplikator quer über die Zellen ausgerollt. Anschliessend wird der Strombus aufgebracht und die stabile Omega-schleufe vollautomatisch in den Strombus geformt. Dabei kann die Position der Omegaschleufe und damit die Position der Anschlussdose in einem grossen Bereich frei gewählt werden. Die Verbindung zwischen Kontaktband und Strombus erfolgt wahlweise mittels Kleben, Löten oder Schweiessen.

Mit demselben Prinzip erfolgt auch die Querverbindung von Niederspannungsmodulen (mehrere Kontaktbänder auf einem Modul).



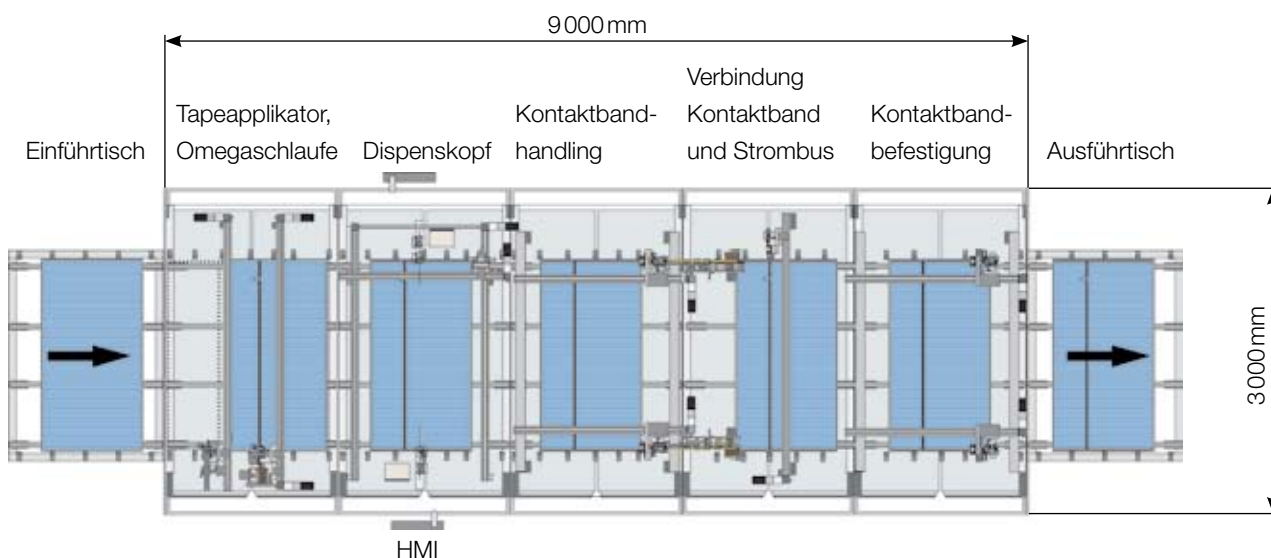
Querkontaktierung bei CI(G)S

Bei der Querkontaktierung von CI(G)S Modulen werden keine zusätzlichen Materialien wie Lot oder Isolationsband benötigt. Die überstehenden Kontaktbänder werden am Ende der Zellen um 90° umgelegt und durch die beiden Löcher im Glas auf die Rückseite zur Anschlussdose geführt. Anschliessend wird das schwarze Abdeckband aufgebracht, welches das metallische Kontaktband sauber abdeckt und es gleichzeitig fixiert.



Optionen

Die Querkontaktieranlagen von Komax Solar sind sowohl für die Herstellung von Standard- als auch für die Herstellung von Niederspannungsmodulen geeignet und können problemlos in eine Kontaktieranlage integriert werden. Sie sind sowohl in der vollautomatischen wie auch in der halbautomatischen Ausführung erhältlich. Dabei stehen verschiedene Verbindungstechnologien zur Verfügung.



Technische Daten

Taktzeit	< 30 s
Abmessungen (B×H×T)	9000 × 2150 × 3000 mm
Bedienung	Grafisches Bedieninterface mit Touchpanel
Elektrischer Anschluss	3 × 400 V, 10 kVA
Kontaktiertechnologien	- Kleben - Löten

Komax AG
Riedstrasse 18
6343 Rotkreuz
Schweiz
Telefon +41 41 799 45 00
info.rok@komaxsolar.com
www.komaxsolar.com

Ihr Gewinn:

- Bewährte und hochpräzise Kontaktier-technologie
- Längs- und Querkontaktierung in einer Anlage kombiniert
- Herstellung von Standard- und Niederspannungsmodulen möglich
- Integrierte Prozesskontrolle
- Kurze Materialwechselzeiten
- Benutzerfreundliches Design
- Kompakte Bauweise

Komax Solar ist Ihr Ansprechpartner im gesamten Backend Bereich. Das Photovoltaik Kompetenzzentrum in Rotkreuz bietet Ihnen Lösungen für sichere, hochpräzise Dünnschicht Technologie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!